

Ausstellungsdatum : 10.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 23.10.2015  
"\*" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### Produktidentifikator

**Handelsname :** P-Lock  
**Artikel - Nr. :** n.v.  
**Rezeptur - Nr. :** n.v.  
**UFI – Code (EU):** n.v.

### Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Anschrift des Lieferanten :

Neogard AG, Industriestrasse 783, 5728 Gontenschwil, Schweiz  
Telefon: +41 62 767 00 50, Telefax: +41 62 767 00 69, E-Mail: info@neogard.ch

#### Anschrift des Herstellers :

Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof, Germany  
Telefon: +49 - 9281-72850, Telefax: +49 - 9281-1011, E-Mail: info@soelltec.de

#### Notrufnummer

Notfall - Telefon des Lieferanten : Tox Info Suisse :  
Telefon:+41 62 767 00 50 (8:30 – 16:30) Telefon: 145 (24 h)

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Handhabung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

Lagerung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### Zu überwachende Parameter

#### Bezeichnung des Stoffes

Calciumcarbonat

#### Überwachungswert

MAK: 3 mg / m<sup>3</sup> a / KZG: ---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### Verfahren der Abfallbehandlung

VeVA - Code:

02 01 99 / 20 03 99

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Luftreinhalte-Verordnung, LRV :** n.a.

**Störfallverordnung, StFV :** Calciumchlorid: 200'000

**Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV :** n.a.

**Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 :** Ja.

**Mutterschutzverordnung :** Ja.

**Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, VOC :** n.a.

**Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer, GSchG :** n.a.

Ausstellungsdatum: 10.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 23.10.2015  
 \*\*\* Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator**  
**Handelsname:** PhosLock AlgenStopp  
**Artikel - Nr.:** n.v.  
**Rezeptur - Nr.:** n.v.  
**Registriernummer:** n.a.
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
 Identifizierte Verwendungen: Gartenteichbedarf
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- 1.3.1 **Anschrift des Herstellers / Lieferanten:**  
 \* Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof  
 Telefon: +49 - 9281-72850, Telefax: +49 – 9281-1011, E-Mail: info@soelltec.de
- 1.3.2 **Verantwortlich für das Datenblatt:**  
 CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de
- 1.4 **Notrufnummer**  
 Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten: Telefon: +49 - 9281-72850 (8:30 – 16:30)  
 Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)  
 Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)  
 Telefon: +32 70 245 245 (Belgien)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
 \* Eye Dam. 1; H318
- 2.2 **Kennzeichnungselemente**  
 Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.  
 Sind Ausnahmen anwendbar: Nein.  
 \* Signalwort: Gefahr  
 \* Bestandteil(e): enthält \*Gefahrenpiktogramme:  
 \* Reaction mass of calcium carbonate and calcium dihydroxide and calcium peroxide
- H - Sätze:**  
 \* H318: Verursacht schwere Augenschäden.
- P - Sätze:**  
 \* P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 \* P313: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 \* P261: Einatmen von Staub vermeiden.  
 \* P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 \* P301+P312: BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 \* P402: An einem trockenen Ort aufbewahren.  
 \* P501: Inhalt/Behälter dem Hausmüll zuführen.
- Besondere Kennzeichnungen:  
 Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an private Endverbraucher.
- 2.3 **Sonstige Gefahren**  
 Staub kann die Atmungsorgane reizen.  
 Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.



**Handelsname: PhosLock AlgenStopp**

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 10.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 23.10.2015

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 **Stoffe**  
n.a.3.2 **Gemische**  
**Chemische Charakterisierung:**  
Gemisch anorganischer Salze.  
**Inhaltsstoffe:**

Bezeichnung	CAS - Nr.	Index - Nr.	EG - Nr.	REACH - Nr.	m% - Bereich
<b>Calcium chloride x Hydrate</b>	22691-02-7	n.a.	233-140-8	01-2119494219-28-xxxx	<b>20 - 30%</b>
Eye Irrit. 2; H319					
* <b>Reaction mass of calcium carbonate and calcium dihydroxide and calcium peroxide</b>	n.v.	n.a.	908-343-6	01-2119974579-15-xxxx	<b>10 - 20%</b>
STOT SE 3; H335 / Eye Dam. 1; H318 / Ox. Sol. 1; H271					

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

m% - Bereich:  $x - y \triangleq x \geq - < y$ **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1.1 **Nach Einatmen:**

An die frische Luft gehen.

Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

4.1.2 **Nach Hautkontakt:**

Vor dem Waschen Staub auf der Haut trocken wegbürsten. Sofort mit viel Wasser abwaschen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.3 **Nach Augenkontakt:**

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

4.1.4 **Nach Verschlucken:**

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.

Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

4.2 **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine bekannt.

4.3 **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 **Löschmittel**5.1.1 **Geeignete Löschmittel:**Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.5.1.2 **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

5.2 **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können Kohlenstoffoxide, atembare Staub entstehen.

5.3 **Hinweise für die Brandbekämpfung**5.3.1 **Besondere Schutzausrüstung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 **Zusätzliche Hinweise:**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Das Produkt selbst brennt nicht, ist jedoch leicht brandfördernd.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**Handelsname: PhosLock AlgenStopp**

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 10.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 23.10.2015

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Siehe Kapitel 8.2.2
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**  
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden. Aufschauflern und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen. Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**  
Keine.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
- 7.1.1 **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Staub nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.  
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.  
Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- \* Nie ungebrauchtes Material in die Lagerbehälter zurückgeben.
- 7.1.2 **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- \* Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- 7.2.1 **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen (hygroskopisch).
- \* Kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- \* Im Originalbehälter lagern. Behälter nicht gasdicht verschließen.
- 7.2.2 **Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht zusammen mit Säuren lagern. Von brennbaren Stoffen fernhalten.
- 7.2.3 **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
- 7.3 **Spezifische Endanwendungen**  
n.v.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- 8.1 **Zu überwachende Parameter**
- | Bezeichnung des Stoffes         | Überwachungswert |
|---------------------------------|------------------|
| AGW sind der TRGS 900 entnommen |                  |
- 8.2 **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- 8.2.1 **Geeignete technische Steuereinrichtungen**  
Für angemessene Entlüftung und Staubabsaugung an der Maschine sorgen.
- 8.2.2 **Individuelle Sicherheitsmaßnahmen**
- 8.2.2a **Atemschutz:** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- 8.2.2b **Handschutz:** Schutzhandschuhe gemäss EN 374.  
Butylkautschuk (0,4 mm) Durchdringungszeit > 8 h  
Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen.  
Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.
- 8.2.2c **Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille
- 8.2.2d **Körperschutz:** Langärmelige Arbeitskleidung
- 8.2.2e **Sonstiges:** Tragezeitbegrenzung beachten.
- 8.2.3 **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**  
n.v.

**Handelsname: PhosLock AlgenStopp**

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 10.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 23.10.2015

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

9.1.1	<b>Form:</b> Pulver	<b>Farbe:</b> weiß	<b>Geruch:</b> geruchlos
			<b>Geruchsschwelle:</b> n.v.
9.1.2	pH - Wert, unverdünnt:	n.v.	
	pH - Wert, 1%ig in Wasser:	8,3	
9.1.3	Siedepunkt / Siedebereich (°C):	n.v., Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C):	> 240
9.1.4	Flammpunkt (°C):	n.v., im geschlossenen Tiegel	
9.1.5	Entzündlichkeit (EG A10 / A13):	Nein.	
9.1.6	Zündtemperatur (°C):	n.a.	
9.1.7	Selbstentzündlichkeit (EG A16):	n.a.	
9.1.8	Brandfördernde Eigenschaften:	Nein.	
9.1.9	Explosionsgefahr:	Keine.	
9.1.10	Explosionsgrenzen (Vol.%) untere:	n.a., obere: n.a.	
9.1.11	Dampfdruck:	n.v.	
	Dampfdichte (Luft = 1):	n.v.	
9.1.12	Dichte (g/ml):	Schüttdichte: 1,291 g / cm <sup>3</sup>	
9.1.13	Löslichkeit (in Wasser):	teilweise löslich	
9.1.14	Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser:	n.v.	
9.1.15	Viskosität:	n.a.	
9.1.16	Lösemittelgehalt (Gew.%):	n.a.	
9.1.17	Thermische Zersetzung (°C):	n.v.	
9.1.18	Verdunstungszahl:	n.v.	
9.2	<b>Sonstige Angaben</b>		
	n.v.		

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

10.1	<b>Reaktivität</b>
	Keine Information verfügbar.
10.2	<b>Chemische Stabilität</b>
*	Zersetzt sich langsam unter Wassereinwirkung.
10.3	<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>
	Zersetzungsgefahr.
10.4	<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>
	Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen (hygroskopisch).
10.5	<b>Unverträgliche Materialien</b>
	Unverträglich mit Säuren.
10.6	<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>
	Zersetzt sich bei Kontakt mit Wasser, Säuren.
	Gefährliche Zersetzungsprodukte: Sauerstoff, Kohlenstoffoxide.

**Handelsname: PhosLock AlgenStopp**

Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof

Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 10.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 23.10.2015

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität:

Einatmen: n.v.

Verschlucken: n.v.

Hautkontakt: n.v.

\* Ätz - / Reizwirkung auf die Haut: Gering

\* schwere Augenschädigung / - reizung: Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege / Haut: Keine.

Keimzell-Mutagenität: n.v.

Karzinogenität: n.v.

Reproduktionstoxizität: n.v.

spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: n.v.

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: n.v.

Aspirationsgefahr: n.v.

**11.1.1 – Erfahrungen aus der Praxis**

11.1.11 n.v.

**11.1.12 Erfahrungen aus der Praxis**

Einstufungsrelevante Beobachtungen:

Keine.

Sonstige Beobachtungen:

Keine.

Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

n.v.

**12.4 Mobilität im Boden**

n.v.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

12.6.1 CSB - Wert, mg/g: n.v.

12.6.2 BSB5 - Wert, mg/g: n.v.

12.6.3 AOX - Hinweis: Nicht zutreffend.

12.6.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile: Keine.

12.6.5 Andere schädliche Wirkungen: Nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

13.1.1 Empfehlung: D10 / R 4

Abfallschlüssel - Nr.:

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

**13.1.2 Für ungereinigte Verpackungen**

Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.

Sicherer Umgang: Wie für Produktreste.

**Handelsname: PhosLock AlgenStopp**  
 Hersteller / Lieferant: Söll GmbH, Fuhrmannstr. 6, D- 95030 Hof  
 Telefon: +49 - 9281-72850, Ausstellungsdatum: 10.11.2017 Ersatz für das Datenblatt von: 23.10.2015

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	<b>ADR</b>	<b>IMDG</b>	<b>IATA</b>
	Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften.		
14.1	<b>UN-Nummer</b>		
14.2	<b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>		
14.3	<b>Transportgefahrenklassen</b>		
14.4	<b>Verpackungsgruppe</b>		
14.5	<b>Umweltgefahren</b>		
14.6	<b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>		
	Beförderungskategorie: Klassifizierungscode: Gefahrnummer: LQ:		Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug)  Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug)
14.7	<b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>		

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

- 15.1 **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- 15.1.1 **Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten:** Ja.
- 15.1.2 **Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten:** Ja.
- 15.1.3 **Störfallverordnung beachten:** Nein.
- 15.1.4 **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Ziffer	Anteil m%
	5.2.3	
- 15.1.5\* **Wassergefährdungsklasse:** 1 ; Einstufung nach AwSV
- 15.1.6 **Lagerklasse:** 13
- 15.1.7 **Regelungsbereich der TRGS 510 beachten:** Nein.
- 15.1.8 **Regelungsbereich des WRMG beachten:** Nein.
- 15.1.9 **Sonstige zu beachtende Vorschriften:** Anmeldepflichtig nach § 16e ChemG.
- 15.2 **Stoffsicherheitsbeurteilung :**  
n.a.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**H - Sätze aus Kapitel 3**

- H271: Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
- H318: Verursacht schwere Augenschäden.
- H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H335: Kann die Atemwege reizen.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

Ausgestellt durch: CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de, +49-6421-886563  
 Daten - Eingang: 13.08.2010, \$söl\_0116

